



Unebene Böden?



**In wenigen Schritten zu
gleichmäßigen Oberflächen**

Einfach. Sicher. Weber.

Unebene Böden ausgleichen leicht gemacht

Egal ob bei Sanierung oder Renovierung, der Untergrund für einen neuen Oberbelag muss immer eben sein. Fehlstellen, Risse oder kleine Ausbrüche im Estrich müssen daher beseitigt werden. Die Lösung: Selbstverlaufende Ausgleichsmassen von Weber, die schon nach 1 bis 3 Stunden begehbar und nach wenigen Tagen belegbar sind!

Die Verarbeitung ist denkbar einfach: Die Masse ist hoch fließfähig und schnell abbindend. Nach dem Auftragen erhalten Sie einen neuen, planebenen Boden, der für alle gängigen Oberbeläge geeignet ist.

So gleichen Sie Ihren Boden aus:

„Weber Boden-Ausgleichsmasse schafft glatte, ansatzfreie Flächen. Die Grundvoraussetzung ist ein tragfähiger Untergrund, der mit einer Grundierung vorbereitet werden muss. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihren Boden in 6 einfachen Schritten ausgleichen.“



In 6 Arbeitsschritten zum perfekten Untergrund

Verarbeitungstemperatur:  10 °C bis 20 °C

Werkzeug:

- Schutzmaske & -brille
- ggf. Schleifmaschine
- Randdämmstreifen
- Eimer
- Handschuhe
- Farbrolle/Besen (weich)
- Rührwerk/Maurerkelle
- Zahn-/Glättrakel

Produkte:



Boden-Ausgleichsmasse
1–20 mm
(ca. 17 kg/m² bei 10 mm
Auftragsstärke)



Boden-Ausgleichsmasse
1–50 mm
(ca. 16 kg/m² bei 10 mm
Auftragsstärke)



Haftgrundierung
Boden/Fliese
(ca. 0,2 – 0,4 l/m²)

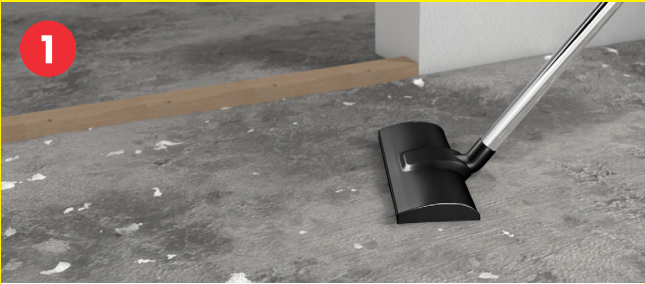
Gut zu wissen

Produkte	Boden-Ausgleichs- masse 1–20 mm	Boden-Ausgleichs- masse 1–50 mm
Anwendungsbereich	innen	innen & außen
Wasserbedarf	4l/20 kg	5,5 – 7 l/25 kg
Verbrauchs- beispiel (ca.)*	9 Säcke à 20 kg	7 Säcke à 25 kg

* Bei einer Raumgröße von 10 m² und 10 mm Auftragsstärke. Der Verbrauch ist abhängig vom Untergrund. Angaben dienen daher nur als Richtwert.

Auf geht's:

Die Innen- und Bodentemperatur muss während und eine Woche nach der Verarbeitung mind. 10 °C betragen. Eine Belüftung des Einbauortes ist notwendig. Die Ausgleichsmasse muss nass in nass aufgebracht werden, berechnen Sie daher im Vorfeld Ihren Materialbedarf!



Boden vorbereiten und reinigen

Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken und frei von Staub und Verunreinigungen sein. Entfernen Sie störende Unebenheiten und Belagreste z. B. durch Schleifen.

TIPP!

Grenzen Sie benachbarte Zimmer ab bzw. teilen Sie große Räume durch Barrikaden.



Randdämmstreifen anbringen

Um Trittschall zu vermeiden, Ausgleichsmasse und neuen Bodenbelag durch selbstklebende Randdämmstreifen von benachbarten Bauteilen (z. B. Wände, Rohre usw.) abgrenzen.

3



Grundierung auftragen

Mischen Sie die **Weber Haftgrundierung Boden/Fliese** mit Wasser (siehe Verpackung). Tragen Sie die Mischung mit einer Farbrolle oder einem weichen Besen durch intensives Einbürsten auf. Vermeiden Sie Pfützenbildung! Sorgen Sie bei der Verarbeitung für eine gute Belüftung, da sich andernfalls die Trocknung verzögert. Wenn die milchig-weiße Grundierung transparent wird, ist sie ausreichend trocken.

4



Ausgleichsmasse anrühren

Zunächst einen Eimer mit der abgemessenen Menge Wasser füllen (siehe Tabelle), danach die **Weber Boden-Ausgleichsmasse** hinzugeben – so vermeiden Sie eine zu starke Staubentwicklung. Achten Sie auf die genauen Mengenangaben! Ein zu hoher Wassergehalt reduziert die Festigkeit, erhöht die Rissgefahr und das Schwinden. Vermischen Sie alles 1 bis 2 Minuten mit einem elektrischen Rührwerk.

TIPP!

Ausgleichsmasse ist sehr feinkörnig. Tragen Sie beim Anrühren Schutzmaske und -brille!



5

Masse verteilen

Verteilen Sie die Ausgleichsmasse im Nass-in-nass-Verfahren gleichmäßig auf dem Untergrund. Arbeiten Sie ab einer gewissen Raumgröße mindestens zu zweit. Wichtig: Ecken nicht vergessen! Danach lassen Sie die Masse ruhen. Um die **Weber Boden-Ausgleichsmasse** zu entlüften und zu verteilen, empfehlen wir eine Zahn- oder Glättrakel.



6

Trocknen

Weber Boden-Ausgleichsmasse bindet schnell ab und ist bereits nach 1 bis 3 Stunden begehbar. Schützen Sie die frischen Flächen vor Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung. In den ersten 2 Tagen dürfen keine Luftentfeuchter eingesetzt werden. Nach Erreichen der Belegreife muss ein Oberbelag (z. B. Fliesen, Laminat oder Parkett) verlegt werden. Die Belegreife variiert je nach Belag – beachten Sie die Verpackungshinweise!

TIPP!

Nachdem die Masse getrocknet ist, überstehende Randdämmstreifen kürzen.

Weber – für jeden Fall das richtige Produkt

Estrich zählt zu den am meisten belasteten Bauteilen eines Gebäudes und bildet die Grundlage eines jeden Bodenbelags. Wenn der Estrich Fehlstellen oder Risse aufweist bzw. uneben oder rau ist, lässt sich der Untergrund mit Bodenausgleichsmasse von Weber zuverlässig glätten.

Die hochfließfähigen Nivelliermassen glätten die Fläche, gleichen unterschiedliche Höhen aus und sind der perfekte Untergrund für Parkett, Fliesen, Laminat und andere Oberbeläge. Sie können selbst auf Heizestrichen verwendet werden.

Mein Tipp:

„Sie wollen einen neuen Estrich oder einen Gefälleestrich im Nassbereich verlegen? Schnell Estrich von Weber ist hierfür das richtige Produkt. Er ist für innen und außen geeignet und schon nach 3 Stunden ausgehärtet!“



Einfach. Sicher. Weber.

„Saint-Gobain Weber steht für hohe Produkt- und Servicequalität. Wir bieten für jeden Bereich die passenden Baustoffe und sind Ihr zuverlässiger und kompetenter Partner in den Bereichen Fassade/Wand, Boden, Fliesenverlegung und Bautenschutz.“



Saint-Gobain Weber GmbH
Schanzenstraße 84 • 40549 Düsseldorf
sg-weber.de/heimwerker

